

Sixt SE
(vormals Sixt Aktiengesellschaft)
Pullach

Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2013

Hinweis zum Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft

Der Lagebericht der Sixt SE und der Konzernlagebericht sind nach § 315 Abs. 3 HGB in Verbindung mit § 298 Abs. 3 HGB zusammengefasst und im Geschäftsbericht 2013 veröffentlicht.

Der Jahresabschluss der Sixt SE und der Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2013 werden beim Betreiber des Bundesanzeigers eingereicht und im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Der Jahresabschluss der Sixt SE sowie der Geschäftsbericht über das Geschäftsjahr 2013 stehen auch im Internet unter <http://se.sixt.de/geschaeftsbericht2013> zur Verfügung.

Sixt SE (vormals Sixt Aktiengesellschaft), Pullach

Bilanz zum 31. Dezember 2013

| Aktiva | | | | Passiva | | | |
|---|-------------------|----------------------|----------------------|---|-------------------|----------------------|----------------------|
| | EUR | 31.12.2013 EUR | Vorjahr EUR | | EUR | 31.12.2013 EUR | Vorjahr EUR |
| A. ANLAGEVERMÖGEN | | | | A. EIGENKAPITAL | | | |
| Finanzanlagen | | | | I. Gezeichnetes Kapital | 123.029.212 | | 123.029.212 |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 519.709.770 | | 464.651.770 | II. Kapitalrücklage | 200.319.036 | | 200.319.036 |
| 2. Beteiligungen | <u>10.612.500</u> | | <u>7.712.500</u> | III. Gewinnrücklagen | | | |
| | | 530.322.270 | 472.364.270 | Andere Gewinnrücklagen | 171.538.250 | | 134.538.250 |
| B. UMLAUFVERMÖGEN | | | | IV. Bilanzgewinn | <u>55.495.874</u> | | <u>85.544.929</u> |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | | - davon Gewinnvortrag EUR 148.414 (Vorjahr EUR 554.712) | | 550.382.372 | <u>543.431.427</u> |
| 1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 1.024.728.912 | | 1.018.094.778 | B. RÜCKSTELLUNGEN | | | |
| 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 1.657.127 | | 3.763.084 | 1. Steuerrückstellungen | 18.869.311 | | 21.218.214 |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | <u>1.886.918</u> | | <u>5.774.338</u> | 2. Sonstige Rückstellungen | <u>12.350.807</u> | | <u>4.344.372</u> |
| | | 1.028.272.957 | 1.027.632.200 | | | 31.220.118 | <u>25.562.586</u> |
| II. Guthaben bei Kreditinstituten | | 112.999 | 12.758.223 | C. VERBINDLICHKEITEN | | | |
| C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN | | 878.418 | 858.583 | 1. Anleihen | 500.000.000 | | 500.000.000 |
| | | | | 2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 381.233.547 | | 351.233.333 |
| | | | | 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 185.390 | | 335.262 |
| | | | | 4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 74.880.675 | | 71.404.549 |
| | | | | 5. Sonstige Verbindlichkeiten | <u>19.410.134</u> | | <u>21.646.119</u> |
| | | | | | | 975.709.746 | <u>944.619.263</u> |
| | | | | D. PASSIVE LATENTE STEUERN | | 2.274.408 | 0 |
| | | <u>1.559.586.644</u> | <u>1.513.613.276</u> | | | <u>1.559.586.644</u> | <u>1.513.613.276</u> |
| | | | | Bilanzvermerke | | | |
| | | | | Verbindlichkeiten aus Bürgschaften | | | |
| | | | | EUR 511.113.057 (Vorjahr EUR 373.443.959) | | | |

Sixt SE (vormals Sixt Aktiengesellschaft), Pullach

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

| | EUR | 2013 EUR | Vorjahr EUR |
|--|--------------|-------------------|--------------------|
| 1. Sonstige betriebliche Erträge | | 5.874.076 | 8.339.527 |
| 2. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 6.771.524 | | 8.521.048 |
| b) Soziale Abgaben | <u>6.472</u> | | <u>51.705</u> |
| | | 6.777.996 | 8.572.753 |
| 3. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 3.489.402 | 5.841.875 |
| 4. Erträge aus Beteiligungen | | 56.984.447 | 67.162.111 |
| 5. Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen | | 33.308.823 | 41.472.846 |
| 6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 40.271.902 | 55.790.708 |
| 7. Aufwendungen aus Verlustübernahme | | 2.797.362 | 309.733 |
| 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | 49.785.531 | 52.762.991 |
| 9. Vergütungen für Genussrechtskapital | | 0 | 1.960.833 |
| 10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 73.588.957 | 103.317.007 |
| 11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | 18.241.497 | 18.325.497 |
| 12. Sonstige Steuern | | 0 | 1.293 |
| 13. Jahresüberschuss | | 55.347.460 | 84.990.217 |
| 14. Gewinnvortrag | | 148.414 | 554.712 |
| 15. Entnahme aus anderen Gewinnrücklagen | | 0 | 6.124.580 |
| 16. Einstellung in die Kapitalrücklage nach § 237 Abs. 5 AktG | | 0 | 6.124.580 |
| 17. Bilanzgewinn | | 55.495.874 | 85.544.929 |

Sixt SE (vormals Sixt Aktiengesellschaft), Pullach
Anhang
für das Geschäftsjahr 2013

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Mit Eintragung ins Handelsregister am 6. August 2013 wurde die bisherige Sixt Aktiengesellschaft in eine Europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea/SE) umgewandelt.

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer großen Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 3 HGB auf.

Die Bilanz wurde entsprechend dem Gliederungsschema des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt. Die Vorjahreszahlen haben wir gegenübergestellt.

Bei Wahlrechten wurden zur Wahrung der Übersichtlichkeit die Angaben im Anhang gemacht.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

2. Angaben zur Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnung

2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung wurde unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit gemäß § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB vorgenommen.

Die **Finanzanlagen** sind mit den Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt.

In den **Rechnungsabgrenzungsposten** sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag enthalten, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem darstellen. Diese werden linear nach Maßgabe der zugrunde liegenden Vertragslaufzeit aufgelöst.

Die **Rückstellungen** sind in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist.

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die **Aufwendungen** und **Erträge** sind periodengerecht erfasst.

Zinserträge und -aufwendungen werden periodengerecht unter Berücksichtigung der ausstehenden Darlehenssumme und des anzuwendenden Zinssatzes abgegrenzt.

Erträge bzw. Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen werden mit Ablauf des Geschäftsjahres realisiert. Im Übrigen werden Beteiligungserträge mit Entstehung des Rechtsanspruchs auf Zahlung erfasst.

2.2 Fremdwährungsumrechnung

Kurzfristige Fremdwährungsforderungen bzw. -verbindlichkeiten werden mit dem Kurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Langfristige Fremdwährungsforderungen bzw. -verbindlichkeiten werden mit dem Kurs am Buchungstag oder dem niedrigeren bzw. höheren Kurs am Bilanzstichtag bewertet.

3. Erläuterungen und Angaben zu einzelnen Posten des Jahresabschlusses

3.1. Bilanz

Die Entwicklung des **Anlagevermögens** ist in nachfolgendem Anlagenspiegel (3.3) dargestellt.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten im Wesentlichen Steuerforderungen und Zinsabgrenzungen sowie Swaptionprämien.

Der **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** betrifft mit TEUR 609 (Vj. TEUR 790) überwiegend Damna aus begebenen Schuldverschreibungen.

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital ist eingeteilt in:

| | Stückaktien | Anteil am Grundkapital in EUR |
|------------------------------|-------------------|-------------------------------------|
| Stammaktien | 31.146.832 | 79.735.890 |
| Stimmrechtlose Vorzugsaktien | 16.911.454 | 43.293.322 |
| Stand 31.12.2013 | 48.058.286 | 123.029.212 |

Die Stammaktien lauten mit Ausnahme zweier Namensaktien auf den Inhaber, die Vorzugsaktien sind ausnahmslos Inhaberaktien. Es handelt es sich bei beiden Aktiegattungen um nennwertlose Stückaktien. Das anteilige Grundkapital je Aktie beträgt EUR 2,56. Die Vorzugsaktien berechtigen zum Erhalt einer um EUR 0,02 höheren Dividende je Aktie als die Stammaktien, mindestens jedoch zu einer Dividende von EUR 0,05 je Aktie aus dem jährlichen Bilanzgewinn.

Eigene Anteile

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 6. Juni 2012 wurde der Vorstand ermächtigt, bis zum 5. Juni 2017 nach näherer Maßgabe der Beschlussvorlage eigene Aktien im Umfang von insgesamt bis zu 10 % des im Zeitpunkt der Ermächtigung bestehenden Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben. Die Ermächtigung kann ganz oder teilweise, einmal oder mehrmals zu jedem gesetzlich zulässigen Zweck ausgeübt werden. Der Erwerb zum Zwecke des Handels in eigenen Aktien ist ausgeschlossen. Von der Ermächtigung wurde in 2013 kein Gebrauch gemacht.

Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital bis zum 5. Juni 2017 mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautende Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu 64.576.896 Euro zu erhöhen (Genehmigtes Kapital). Die Ermächtigung umfasst auch die Befugnis – bis zur gesetzlich zulässigen Höchstgrenze – neue Vorzugsaktien ohne Stimmrecht auszugeben, die bei der Verteilung des Gewinns und/oder des Gesellschaftsvermögens den bisher ausgegebenen Vorzugsaktien ohne Stimmrecht gleichstehen.

Den Aktionären ist ein Bezugsrecht einzuräumen, soweit das Bezugsrecht nicht aus den nachfolgenden Gründen ausgeschlossen wird. Die Aktien können dabei auch von einem Kreditinstitut oder einem Konsortium von Kreditinstituten mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären der Gesellschaft zum Bezug anzubieten (mittelbares Bezugsrecht).

Bei gleichzeitiger Ausgabe von Stamm- und Vorzugsaktien unter Wahrung des zum Zeitpunkt der jeweiligen Ausgabe bestehenden Beteiligungsverhältnisses der beiden Aktiegattungen ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Inhaber von Aktien einer Gattung auf Aktien der anderen Gattung auszuschließen; auch in diesem Fall ist der Vorstand zu einem weitergehenden Bezugsrechtsausschluss nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen berechtigt.

Der Vorstand ist ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen,

- a) um Spitzenbeträge zu verwerten;
- b) wenn der Ausgabepreis der neuen Aktien bei Kapitalerhöhungen gegen Bareinlagen den Börsenpreis der bereits notierten Aktien der betreffenden Gattung zum Zeitpunkt der endgültigen Festlegung des Ausgabepreises nicht wesentlich unterschreitet und die aufgrund dieser Ermächtigung ausgegebenen Aktien insgesamt 10 % des Grundkapitals weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens noch im Zeitpunkt der Ausnutzung dieser Ermächtigung überschreiten (§ 186 Absatz 3 Satz 4 AktG);
- c) soweit es erforderlich ist, um den Inhabern von Options- und/oder Wandlungsrechten (Options-/Wandelgenussscheinen, Options-/Wandelschuldverschreibungen) ein Bezugsrecht auf neue Aktien in dem Umfang zu gewähren, wie es ihnen nach Ausübung des Options- oder Wandlungsrechts bzw. nach Erfüllung von Wandlungspflichten zustehen würde; sowie
- d) bei Kapitalerhöhungen gegen Sacheinlagen, insbesondere zum Zwecke des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen oder von Beteiligungen an Unternehmen, im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen und/oder zum Zwecke des Erwerbs von sonstigen Vermögensgegenständen einschließlich Rechten und Forderungen.

Der insgesamt auf die neuen Aktien, für die das Bezugsrecht aufgrund der vorstehenden Ermächtigungen ausgeschlossen wird, entfallende anteilige Betrag am Grundkapital darf zusammen mit dem anteiligen Betrag am Grundkapital, der auf eigene Aktien und der auf neue Aktien aus genehmigtem Kapital entfällt, und auf den sich Wandlungs- oder Optionsrechte bzw. -pflichten aus Schuldverschreibungen und/oder Genussrechten beziehen, die seit Beginn des 6. Juni 2012 unter Bezugsrechtsausschluss veräußert bzw. ausgegeben worden sind, 20 % des Grundkapitals weder im Zeitpunkt der Wirksamkeit der Ermächtigung noch im Zeitpunkt ihrer Ausnutzung überschreiten.

Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats den weiteren Inhalt der Aktienrechte und die Bedingungen der Aktienaussgabe festzulegen. Die neuen Aktien können dabei vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats auch mit Gewinnberechtigung ab Beginn des ihrer Ausgabe vorangehenden Geschäftsjahres ausgestattet werden, wenn im Zeitpunkt der Ausgabe der neuen Aktien ein Gewinnverwendungsbeschluss der Hauptversammlung über den Gewinn dieses Geschäftsjahres noch nicht gefasst worden ist. Soweit eine solche Bestimmung nicht getroffen wird, nehmen die neuen Aktien von Beginn des Geschäftsjahres ihrer Ausgabe am Gewinn teil.

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 20. Juni 2013 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 19. Juni 2018 einmalig oder mehrmals auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechte im Gesamtbetrag von bis zu 350.000.000,00 Euro mit befristeter oder unbefristeter Laufzeit gegen Bar- und/oder Sachleistung auszugeben. Die auf Grundlage der Ermächtigung ausgegebenen Gewinnschuldverschreibungen und Genussrechte dürfen keine Umtausch- oder Bezugsrechte auf Aktien der Gesellschaft vorsehen. Die Ausgabe kann auch durch ein Unternehmen begeben werden, an dem die Sixt SE unmittelbar oder mittelbar mit der Mehrheit der Stimmen und des Kapitals beteiligt ist. In diesem Fall ist der Vorstand ermächtigt, für die emittierende Gesellschaft seitens der Sixt SE die Garantie für die Erfüllung der daraus resultierenden Verbindlichkeiten zu übernehmen. Den Aktionären der Sixt SE steht grundsätzlich das gesetzliche Bezugsrecht zu, jedoch ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht unter bestimmten Bedingungen auszuschließen, die sich vollständig aus der Beschlussfassung zu Tagesordnungspunkt 7 der Hauptversammlung vom 20. Juni 2013 ergeben. Die Ermächtigung des Vorstands zur Ausgabe von Gewinnschuldverschreibungen und Genussrechten erweitert die Auswahl der der Gesellschaft zur Verfügung stehenden Finanzierungsinstrumente und bietet ihr hierdurch je nach Marktlage attraktive Finanzierungsmöglichkeiten auch jenseits der klassischen Formen der Eigen- und Fremdkapitalaufnahme. In Abhängigkeit der Ausgestaltung der Anleihe bzw. Genussrechtsbedingungen besteht dabei ggf. auch die Möglichkeit der Einstufung der Finanzierungsinstrumente als Eigenkapital für Zwecke von Ratings und/oder für Rechnungslegungszwecke.

Gewinnrücklagen

| | <u>TEUR</u> |
|--|-----------------------|
| Stand 1.1.2013 | 134.538 |
| Einstellung in die Gewinnrücklagen aus dem Bilanz- gewinn des Vorjahres | 37.000 |
| Stand 31.12.2013 | <u><u>171.538</u></u> |

Die **sonstigen Rückstellungen** beinhalten im Wesentlichen Personalkostenrückstellungen und Drohverlustrückstellungen für Zinsderivate.

Die Fristigkeit der **Verbindlichkeiten** ist in nachfolgendem Verbindlichkeitspiegel (3.4) dargestellt.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** betreffen hauptsächlich Zinsabgrenzungen und Steuerverbindlichkeiten.

Derivate

Am Bilanzstichtag bestehen Zinssatzswaps (sog. Payer-Swaps) über Bezugsbeträge von insgesamt TEUR 49.000 mit einer maximalen Laufzeit bis zum 20. Februar 2019. Ziel dieser Zinssatzswaps (Sicherungsgeschäfte) ist die Absicherung von Zinsänderungsrisiken korrespondierender Grundgeschäfte.

Der Zeitwert der Zinssatzswaps am Abschlussstichtag beträgt TEUR -1.242; die Ermittlung des Zeitwertes erfolgte auf der Grundlage marktgerechter Zinsstrukturkurven; er ist im Einzelnen durch Bankbestätigung nachgewiesen.

Die Zinssatzswaps bilden mit unter den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesenen Schuldscheindarlehen Bewertungseinheiten. Der Ausgleich der – im Zusammenhang mit Zinsschwankungen verursachten – gegenläufigen Wertänderungen von Sicherungs- und Grundgeschäften findet über die Laufzeit der Schuldscheindarlehen, planmäßig bis zum 20. Februar 2019 statt.

Am Bilanzstichtag bestehen weitere Zinsswaps über Bezugsbeträge von insgesamt TEUR 100.000 Zinsswaps bei einer Laufzeit bis zum 6. November 2016, die im Berichtsjahr nicht zu Bewertungseinheiten zwischen dem Grund- und dem Sicherungsgeschäft zusammengefasst werden konnten. Zum Bilanzstichtag weisen diese insgesamt einen negativen Marktwert von TEUR 8.502 aus. In entsprechender Höhe wurde unter den sonstigen Rückstellungen eine Drohverlustrückstellung gebildet.

Die Gesellschaft hat des Weiteren zur Absicherung gegen steigende Zinsen zwei Swaptions abgeschlossen. Diese räumen der Gesellschaft das Recht ein; am Ausübungstag 11. August 2014 in zwei Payer-Zinsswaps über Bezugsbeträge von Mio. EUR 15,0 bzw. Mio. EUR 10,0 einzutreten. Die Sixt SE zahlt dabei einen festen Zinssatz von 1,2 % und empfängt einen variablen Zinssatz (6 Monats EUR-EURIBOR). Die gezahlten Optionsprämien von insgesamt TEUR 400 sind unter den sonstigen Vermögensgegenständen aktiviert und werden über die Vertragslaufzeit linear verteilt.

Latente Steuern

Latente Steuern am Bilanzstichtag ergeben sich sowohl unmittelbar bei der Sixt SE als auch mittelbar aus ihren Organgesellschaften und Personenhandelsgesellschaften, an denen sie beteiligt ist.

Die latenten Steuern sind dabei insbesondere durch temporäre Differenzen zwischen den steuerlichen und handelsrechtlichen Wertansätzen im Bereich der Rückstellungen, im Bereich der Beteiligungsbuchwerte an Personenhandelsgesellschaften und im Bereich des Leasing- und Vermietvermögens verursacht.

Die resultierenden aktiven und passiven latenten Steuern wurden für die Jahresabschlussstellung saldiert. Hieraus ergibt sich für das Geschäftsjahr 2013 bei einer Steuerquote von 24,93 % eine passive latente Steuerrückstellung von TEUR 2.274. Im Vorjahr wurde hinsichtlich des Aktivüberhangs vom Aktivierungswahlrecht gemäß § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB kein Gebrauch gemacht.

3.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten insbesondere konzerninterne Kostenweiterbelastungen. In Höhe von TEUR 311 (Vj. TEUR 976) resultieren sie aus der Währungsumrechnung.

Unter den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind unter anderem Beratungsaufwendungen, Wertberichtigungen, Versicherungen und Jahresabschlusskosten ausgewiesen. In Höhe von TEUR 313 (Vj. TEUR 1.079) resultieren sie aus der Währungsumrechnung.

Die **Erträge aus Beteiligungen** in Höhe von TEUR 54.908 (Vj. TEUR 63.498) sowie sämtliche Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen betreffen verbundene Unternehmen.

In der Position **sonstige Zinsen und ähnliche Erträge** sind Zinsen aus verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 32.628 (Vj. TEUR 49.507) enthalten.

Die Position **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** beinhaltet Zinsen an verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 2.496 (Vj. TEUR 2.803).

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** betreffen mit TEUR 2.274 (Vj. TEUR 0) passive latente Steuern.

3.3 Anlagenspiegel

| | Anschaffungs- und Herstellungskosten 1.1.2013 | Zugänge | Abgänge | Umbuchungen | Endstand 31.12.2013 | Abschreibungen kumuliert | Buchwerte 31.12.2013 | Buchwerte Vorjahr | Abschreibungen im Geschäftsjahr |
|---------------------------------------|---|-------------------|----------|-------------|------------------------|-----------------------------|-------------------------|----------------------|------------------------------------|
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Finanzanlagen | | | | | | | | | |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 464.651.770 | 55.058.000 | 0 | 0 | 519.709.770 | 0 | 519.709.770 | 464.651.770 | 0 |
| 2. Beteiligungen | 16.770.917 | 2.900.000 | 0 | 0 | 19.670.917 | 9.058.417 | 10.612.500 | 7.712.500 | 0 |
| | 481.422.687 | 57.958.000 | 0 | | 539.380.687 | 9.058.417 | 530.322.270 | 472.364.270 | 0 |
| Summe Anlagevermögen | 481.422.687 | 57.958.000 | 0 | | 539.380.687 | 9.058.417 | 530.322.270 | 472.364.270 | 0 |

3.4 Verbindlichkeitspiegel

Stand 31. Dezember 2013

| | Bilanz | | Restlaufzeit | | | | |
|---|-------------|-------------------|----------------------|---------------------------------|-----------------------------|--|-----------------------|
| | Passivseite | bis zu einem Jahr | | zwischen ein und fünf Jahren | von mehr als fünf Jahren | gesichert durch Pfand- und ähnliche Rechte | Art der Sicherheit |
| | | allgemein | davon aus Steuern | | | | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | | |
| <u>VERBINDLICHKEITEN</u> | | | | | | | |
| 1. Anleihen | 500.000.000 | | | 500.000.000 | | | |
| 2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 381.233.547 | 76.233.547 | | 239.000.000 | 66.000.000 | | |
| 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 185.390 | 185.390 | | | | | |
| 4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 74.880.675 | 74.880.675 | | | | | |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten | 19.410.134 | 17.206.134 | 1.664.596 | | 2.204.000 | | |
| | 975.709.746 | 168.505.746 | 1.664.596 | 739.000.000 | 68.204.000 | | |

3.4 Verbindlichkeitspiegel

Stand 31. Dezember 2012

| | Bilanz | | Restlaufzeit | | | Art der Sicherheit | |
|--|-------------|-------------------|-------------------|------------------------------|--------------------------|--------------------|--|
| | Passivseite | bis zu einem Jahr | | zwischen ein und fünf Jahren | von mehr als fünf Jahren | | gesichert durch Pfand- und ähnliche Rechte |
| | | allgemein | davon aus Steuern | | | | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | | |
| <u>VERBINDLICHKEITEN</u> | | | | | | | |
| 1. Anleihen | 500.000.000 | | | 250.000.000 | 250.000.000 | | |
| 2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 351.233.333 | 130.000.000 | | 185.233.333 | 36.000.000 | | |
| 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 335.262 | 335.262 | | | | | |
| 4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 71.404.549 | 71.404.549 | | | | | |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten | 21.646.119 | 17.870.119 | 812.638 | 2.114.000 | 1.662.000 | | |
| | 944.619.263 | 219.609.930 | 812.638 | 437.347.333 | 287.662.000 | | |

4. Sonstige Angaben

4.1 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse sind vollständig unter dem Bilanzstrich vermerkt. Sie betreffen übernommene Bürgschaften zu Gunsten verbundener Unternehmen. Das Risiko einer Inanspruchnahme aus den begebenen Sicherheiten besteht nach unserer Einschätzung derzeit nicht.

Zum 31.12.2013 bestehen keine sonstigen finanziellen Verpflichtungen.

4.2 Organe

Aufsichtsrat

Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen vergleichbaren Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen

Dr. Gunter Thielen

Vorsitzender
Vorsitzender des Vorstands der
Walter-Blüchert-Stiftung Gütersloh

Vorsitzender des Aufsichtsrats der Sixt Allgemeine Leasing GmbH & Co. KGaA
Aufsichtsrat der Groupe Bruxelles Lambert
Aufsichtsrat der Leipziger Messe GmbH

Ralf Teckentrup

Stellvertretender Vorsitzender
Vorstand der Thomas Cook AG

Aufsichtsrat der Sixt Allgemeine Leasing GmbH & Co. KGaA
Aufsichtsrat der Thomas Cook Airlines Belgium, Belgien
Vorsitzender des Verwaltungsrats der M&M Militzer & Münch International Holding AG, Schweiz
(ab 19.11.2013)

Dr. Daniel Terberger

Vorsitzender des Vorstands der KATAG AG

Aufsichtsrat der Sixt Allgemeine Leasing GmbH & Co. KGaA
Beirat der ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG
Beirat der Eterna Mode Holding GmbH
(ab 08.10.2013)

Vorstand

Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen vergleichbaren Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen

Erich Sixt

Vorsitzender
Grünwald

Vorsitzender des Aufsichtsrats der Sixt Leasing AG
Vorsitzender des Aufsichtsrats der e-Sixt GmbH & Co. KG

Detlev Pättsch

Oberhaching

Aufsichtsrat der Sixt Leasing AG

Dr. Julian zu Putlitz

Pullach

Aufsichtsrat der Sixt Leasing AG
Aufsichtsrat der e-Sixt GmbH & Co. KG
Präsident des Verwaltungsrats der Sixt AG, Basel

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats und des Vorstands der Sixt SE

| Konzern | TEUR 2013 | TEUR 2012 |
|----------------------------|--------------|--------------|
| Aufsichtsratsbezüge | 200 | 200 |
| Gesamtbezüge des Vorstands | 7.497 | 8.770 |
| davon variable Bezüge | 2.215 | 2.444 |

Die Gesamtbezüge des Vorstands beinhalten den Zeitwert zum erstmaligen Begebungstichtag der im Geschäftsjahr 2013 an Mitglieder des Vorstands im Rahmen des Matching Stock Programms 2012 gewährten Tranche von Aktienoptionen in Höhe von 227 TEUR (Vj. 227 TEUR) sowie den Ausübungsgewinn aus der Ausübung von gewährten Aktienoptionen im Geschäftsjahr in Höhe von 864 TEUR (Vj. 1.284 TEUR). Nach Versteuerung des Ausübungsgewinns wurden daraus 22.478 Vorzugsaktien zugeteilt.

Die Hauptversammlung vom 17. Juni 2010 hat gemäß § 286 Abs. 5 HGB beschlossen, dass bei der Aufstellung von Jahres- und Konzernabschluss der Sixt Aktiengesellschaft (nunmehr Sixt SE) die gemäß § 285 Nr. 9 Buchstabe a Satz 5 bis 8 HGB und gemäß § 314 Abs. 1 Nr. 6 Buchstabe a Satz 5 bis 8 HGB verlangten Angaben im Anhang zur individualisierten Offenlegung der Vorstandsbezüge für das Geschäftsjahr 2010 und die weiteren vier folgenden Geschäftsjahre unterbleiben.

Im Rahmen der Mitarbeiterbeteiligungsprogramme MSP 2007 und MSP 2012 waren am Ende des Berichtsjahres Mitgliedern des Aufsichtsrats keine und Mitgliedern des Vorstands, basierend auf ihrer Eigeninvestition, 619.520 (Vj. 639.040) Aktienoptionen zugeteilt, zudem besteht die Berechtigung zum Bezug von insgesamt weiteren 600.000 Aktienoptionen (Vj 800.000) in drei zukünftig auszugebenden Tranchen gemäß den Bedingungen des MSP 2012.

Versorgungszusagen für Mitglieder des Aufsichtsrats und des Vorstands existieren nicht.

4.3 Arbeitnehmer

In 2013 wurden keine Angestellte mehr beschäftigt (Vj. 9).

4.4 Honorar des Abschlussprüfers

Bezüglich der Honorare des Abschlussprüfers verweisen wir auf den Konzernabschluss der Sixt SE zum 31. Dezember 2013.

4.5 Anteilsbesitz

Eine Aufstellung des Anteilsbesitzes der Gesellschaft gemäß § 285 Nr. 11, 11a HGB ist dem Anhang als Anlage beigefügt.

4.6 Konzernabschluss

Die Sixt SE ist Mutterunternehmen in Sinne von § 290 Abs. 1 HGB. Gemäß der Verpflichtung des § 315a HGB stellt sie einen Konzernabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, und unter Beachtung der ergänzenden nach § 315a Abs.1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften auf.

4.7 Angaben über Aktienbesitz

Die Erich Sixt Vermögensverwaltung GmbH, Pullach, deren Anteile vollständig in Händen der Familie Sixt liegen, hat der Sixt AG (nunmehr Sixt SE), Pullach, am 23. Oktober 2002 aufgrund der gesetzlichen Meldevorschriften mitgeteilt, dass sie 56,8% der Stammaktien der Sixt AG (nunmehr Sixt SE) besitzt. Am 31. Dezember 2013 beträgt der Anteilsbesitz insgesamt 60,1%. Dies entspricht 18.711.822 Stück der Stammaktien der Sixt SE.

Nach § 15a Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) ergibt sich eine Offenlegungspflicht für Transaktionen mit Aktien oder Finanzinstrumenten, die sich auf Aktien beziehen, in Höhe von mehr als 5.000 Euro. Der Sixt SE lagen keine Meldungen gemäß § 15a WpHG durch den in dieser Vorschrift genannten Personenkreis vor.

4.8 Vorschlag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Jahresabschluss der Sixt SE zum 31. Dezember 2013 weist einen Bilanzgewinn in Höhe von 55.496 TEUR aus. Vorbehaltlich der Zustimmung durch den Aufsichtsrat schlägt der Vorstand der Gesellschaft vor, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

| | |
|---|-------------|
| Zahlung einer Dividende von EUR 0,65 und einer Sonderdividende von EUR 0,35 je dividendenberechtigte Stammaktie | TEUR 31.147 |
| Zahlung einer Dividende von EUR 0,67 und einer Sonderdividende von EUR 0,35 je dividendenberechtigte Vorzugsaktie | TEUR 17.250 |
| Einstellung in die Gewinnrücklagen | TEUR 7.000 |
| Vortrag auf neue Rechnung | TEUR 99 |

Der Dividendenvorschlag, der zu einer Ausschüttungssumme von 48.396.515 Euro führen würde, trägt der Ertragsentwicklung des Sixt-Konzerns im Berichtsjahr und der überdurchschnittlichen Kapitalausstattung angemessen Rechnung.

Der Vorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns für das Geschäftsjahr 2012 wurde von der Hauptversammlung am 20. Juni 2013 unverändert beschlossen. Die Ausschüttung in Höhe von 48.396.515 Euro erfolgte am 21. Juni 2013.

4.9 Entsprechenserklärung nach § 161 AktG

Die nach § 161 AktG vorgeschriebene jährliche Erklärung des Vorstands und des Aufsichtsrats, dass den Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ entsprochen wird und welche Empfehlungen nicht angewendet werden, wurde im Geschäftsjahr abgegeben und auf der Website der Sixt SE (<http://ir.sixt.de>) in der Rubrik „Corporate Governance“ den Aktionären dauerhaft zugänglich gemacht.

Pullach, 21. März 2014

Der Vorstand:

Erich Sixt

Detlev Pätsch

Dr. Julian zu Putlitz

Anlage zum Anhang

Liste des Anteilsbesitzes der Sixt SE, Pullach per 31. Dezember 2013

| Name | Sitz | Eigenkapital | Kapital- anteil in % | Jahresergebnis |
|--|---------------------|----------------|-------------------------|----------------|
| e-Sixt Verwaltungs GmbH | München | 64.568 EUR | 100,0% | 4.953 EUR |
| Sixt GmbH | München | 10.947 EUR | 100,0% | 4.946 EUR |
| Sixt Holiday Cars GmbH 1) | Pullach | 25.565 EUR | 100,0% | 212 EUR |
| Sixt Travel GmbH | Taufkirchen | 346.730 EUR | 97,1% | 298.951 EUR |
| Sixt Beteiligungen GmbH | Pullach | 41.026 EUR | 100,0% | 1.638 EUR |
| Sixt Sud SARL | Paris | 109.678 EUR | 100,0% | 44.150 EUR |
| Sixti SARL | Courbevoie | 86.097 EUR | 100,0% | 52.980 EUR |
| Sixt Développement SARL | Paris | 76.030 EUR | 100,0% | 10.770 EUR |
| Sixt Aéroport SARL | Paris | 94.401 EUR | 100,0% | 62.139 EUR |
| United Rentalsystem SARL | Paris | 110.374 EUR | 100,0% | 47.707 EUR |
| Sixt Nord SARL | Paris | 87.456 EUR | 100,0% | 70.310 EUR |
| Sixt Executive France SARL | Paris | 77.009 EUR | 100,0% | 57.062 EUR |
| Sixt Autoland GmbH | Garching | 23.052 EUR | 100,0% | 7.367 EUR |
| Sixt Verwaltungs-GmbH | Taufkirchen | 43.615 EUR | 100,0% | 1.953 EUR |
| Sixt Franchise GmbH | Pullach | 24.795 EUR | 100,0% | 1.341 EUR |
| Sixt Systems GmbH | Pullach | 26.979 EUR | 100,0% | -18.021 EUR |
| Sixt Immobilien Beteiligungen GmbH | Pullach | 129.764 EUR | 100,0% | 11.805 EUR |
| Sixt Executive GmbH | Pullach | 178.180 EUR | 100,0% | 7.038 EUR |
| Sixt Allgemeine Leasing (Schweiz) AG | Basel | 57.563 CHF | 100,0% | -1.143 CHF |
| Sixt International Holding GmbH | Pullach | 1.159 EUR | 100,0% | -5.862 EUR |
| SIXT S.a.r.l. | Luxemburg | 826.355 EUR | 100,0% | 305.945 EUR |
| SXT Telesales GmbH | Berlin | -1.258.784 EUR | 100,0% | 65.776 EUR |
| kud.am GmbH | Pullach | -130.606 EUR | 100,0% | -12.825 EUR |
| Sixt College GmbH | Pullach | 111.860 EUR | 100,0% | 11.860 EUR |
| Preis24.de GmbH | Berlin | -764.681 EUR | 24,6% | 993.080 EUR |
| MOHAG Autohaus Datteln GmbH & Co. KG | Datteln | 166.862 EUR | 95,0% | 2.186.443 EUR |
| SIXT S.A.R.L. | Monaco | 818.427 EUR | 99,9% | 466.547 EUR |
| DriveNow Verwaltungs GmbH | München | 26.109 EUR | 50,0% | -371 EUR |
| TÜV SÜD Car Registration & Services GmbH | München | 645.265 EUR | 50,0% | 215.838 EUR |
| SXT Reservierungs- und Vertriebs-GmbH | Rostock | 73.647 EUR | 97,7% | 47.647 EUR |
| MD Digital Mobility Verwaltungs GmbH | München | 22.433 EUR | 100,0% | -1.193 EUR |
| SXT Services GmbH & Co. KG | Pullach | 320.675 EUR | 100,0% | -91 EUR |
| SXT Verwaltungs GmbH | Pullach | 23.152 EUR | 99,2% | -1.214 EUR |
| SXT Beteiligungs GmbH & Co. KG | Pullach | 5.031.311 EUR | 100,0% | -52 EUR |
| SXT Beteiligungsverwaltungs GmbH | Pullach | 24.336 EUR | 100,0% | -35 EUR |
| Sixt Reparatur & Service GmbH | Pullach | 27.706 EUR | 100,0% | 3.330 EUR |
| Sixt Franchise USA, LLC | Delaware | 366.549 USD | 100,0% | -127.585 USD |
| Sixt Leasing N.V. | Sint-Stevens-Woluwe | 123.897 EUR | 100,0% | -103 EUR |
| Sixt Mobility Consulting Österreich GmbH | Vösendorf | 38.664 EUR | 100,0% | 3.685 EUR |
| TOV 6-Systems | Kiew | 2.027.656 UAH | 100,0% | 1.732.073 UAH |
| Sixt Financial Services USA, LLC | Delaware | 484.816 USD | 100,0% | -15.184 USD |
| MD Digital Mobility Netherlands B.V. | Hoofddorp | 19.821 EUR | 89,3% | -179 EUR |
| MD Digital Mobility Schweiz AG | Basel | 97.020 CHF | 89,3% | -2.980 CHF |
| MD Digital Mobility Österreich G.m.b.H | Vösendorf | 31.546 EUR | 89,3% | -3.454 EUR |
| Sixt Centre SARL | Saint-Louis | 6.270 EUR | 100,0% | -730 EUR |

| Name | Sitz | Eigenkapital | Kapitalanteil in % | Jahresergebnis |
|---|-------------------|-----------------|--------------------|----------------|
| Sixt Tourisme SARL | Saint-Louis | 6.324 EUR | 100,0% | -676 EUR |
| INCENT Corporate Services GmbH | Berlin | -61.579 EUR | 20,6% | -662.246 EUR |
| Sixt VIP Services GmbH | München | 351.218 EUR | 100,0% | 8.610 EUR |
| Sixt GmbH & Co Autovermietung KG | Taufkirchen | 593.362 EUR | 100,0% | 94.389 EUR |
| Sixt Leasing AG 2) | Pullach | 17.923.919 EUR | 100,0% | 33.308.823 EUR |
| Sixt Allgemeine Leasing GmbH & Co. KGaA | Pullach | 548.442 EUR | 100,0% | 561.253 EUR |
| Sixt GmbH & Co. Autovermietung KG | Pullach | 25.450.255 EUR | 100,0% | 52.691.985 EUR |
| Sixt Verwaltungsges. mbH & Co. Alpha Immobilien KG | Pullach | -974.022 EUR | 100,0% | -36.737 EUR |
| Sixt Verwaltungsges. mbH & Co. Delta Immobilien KG | Pullach | -1.646.125 EUR | 100,0% | -695.035 EUR |
| Sixt SAS | Avrigny | 21.043.790 EUR | 100,0% | 968.032 EUR |
| Sixt Plc | Chesterfield | 1.885.074 GBP | 100,0% | 0 GBP |
| Sixt G.m.b.H. | Vösendorf | 26.120.988 EUR | 100,0% | 4.756.849 EUR |
| Sixt AG | Basel | 5.555.639 CHF | 100,0% | -5.439 CHF |
| Sixt Leasing (Schweiz) AG | Basel | 10.566.031 CHF | 100,0% | 511.714 CHF |
| Sixt B.V. | Hoofddorp | 18.023.488 EUR | 100,0% | 817.520 EUR |
| Sixt Leasing B.V. | Hoofddorp | -1.638.183 EUR | 100,0% | -422.259 EUR |
| United Kenning Rental Group Ltd. | Chesterfield | 34.408.200 GBP | 100,0% | 103.003 GBP |
| Sixt Kenning Ltd. | Chesterfield | 18.101.725 GBP | 100,0% | 5.439.695 GBP |
| Sixt Insurance Services PCC Ltd. | St. Peter Port | -2.373.340 GBP | 100,0% | -1.997.414 GBP |
| United Rental Group Ltd. | Chesterfield | 17.950.382 GBP | 100,0% | 4.922.437 GBP |
| Europa Service Car Ltd. | Chesterfield | 4.483.104 GBP | 100,0% | 591.966 GBP |
| e-Sixt GmbH & Co. KG | Pullach | 53.452.677 EUR | 97,1% | 1.903.671 EUR |
| Sixt Leasing G.m.b.H. | Vösendorf | -2.828.174 EUR | 100,0% | 234.116 EUR |
| Sixt Location Longue Durée SARL | Paris | 1.885.803 EUR | 100,0% | -51.059 EUR |
| Sigma Grundstücks- und Verw.GmbH & Co.Immobilien KG | Pullach | 236.455 EUR | 94,3% | 1.721 EUR |
| Sigma Grundstücks- und Verwaltungs GmbH | Pullach | 434.299 EUR | 100,0% | -21.800 EUR |
| Sixt European Holding GmbH & Co.KG | Pullach | 53.430.736 EUR | 100,0% | 52.507.690 EUR |
| Sixt Beteiligungen GmbH & Co. Holding KG | Pullach | 50.348.427 EUR | 100,0% | -2.668 EUR |
| Sixt Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung | Pullach | 394.406 EUR | 100,0% | 18.971 EUR |
| Sixt Holiday-Cars AG | Basel | 478.714 CHF | 100,0% | 28.758 CHF |
| Akrimo GmbH & Co.KG | Pullach | 24.041 EUR | 94,6% | -176 EUR |
| Sixt Belgium BVBA | Zaventem | 7.776.157 EUR | 100,0% | 1.131.973 EUR |
| Sixt RENT A CAR S.L.U. | Palma de Mallorca | 24.212.030 EUR | 100,0% | 15.897.663 EUR |
| Sixt rent-a-car AG | Basel | 41.258.997 CHF | 100,0% | 9.647.109 CHF |
| Sixt Verwaltungsges. mbH & Co. Gamma Immobilien KG | Pullach | -976.049 EUR | 100,0% | 690.869 EUR |
| Sixt Verwaltungsges. mbH & Co. Epsilon Immobilien KG | Pullach | -200.677 EUR | 100,0% | 48.427 EUR |
| Sixt Finance GmbH 2) | Pullach | 43.651 EUR | 100,0% | -3.635 EUR |
| autohaus24 GmbH | Pullach | -1.788.541 EUR | 50,0% | -955.663 EUR |
| Sixt e-ventures GmbH | Pullach | -838.676 EUR | 100,0% | -13.199 EUR |
| Sixt Transatlantik GmbH 2) | Pullach | 24.472 EUR | 100,0% | -2.793.727 EUR |
| United rentalsystem GmbH | Pullach | 667.454 EUR | 100,0% | 29.694 EUR |
| Sixt Asset and Finance SAS | Avrigny | 6.837.304 EUR | 100,0% | -1.093.218 EUR |
| Sixt Mobility Consulting GmbH | Pullach | -1.131.186 EUR | 100,0% | 269.572 EUR |
| Sixt Rent A Car, LLC | Delaware | 7.170.767 USD | 100,0% | -2.203.194 USD |
| DriveNow GmbH & Co. KG | München | 5.264.439 EUR | 50,0% | -6.614.114 EUR |
| Sixt Financial Services GmbH | Pullach | 359.488.034 EUR | 100,0% | 9.043.390 EUR |
| Sixt Verwaltungsges. mbH & Co. Sita Immobilien KG | Pullach | 16.007 EUR | 100,0% | 30.198 EUR |
| MD Digital Mobility GmbH & Co. KG | München | 1.546.627 EUR | 89,3% | -3.307.914 EUR |

1) Ergebnisabführungsvertrag mit Sixt GmbH & Co. Autovermietung KG, Pullach

2) Ergebnisabführungsvertrag mit Sixt SE, Pullach

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft der Sixt SE (vormals Sixt Aktiengesellschaft), Pullach, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und im Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Berichts über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Sixt SE (vormals Sixt Aktiengesellschaft), Pullach, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

München, den 21. März 2014

Deloitte & Touche GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Löffler

Wirtschaftsprüfer

Stadter

Wirtschaftsprüfer

Versicherung des Vorstands der Sixt SE (vormals Sixt Aktiengesellschaft), Pullach

gemäß §§ 264 Abs. 2 Satz 3 und 289 Abs. 1 Satz 5 HGB für das Geschäftsjahr 2013

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Sixt SE (vormals Sixt Aktiengesellschaft) vermittelt und im Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Pullach, 21. März 2014

Der Vorstand

Erich Sixt

Detlev Pätsch

Dr. Julian zu Putlitz